Preußische Gesetzsammlung

1933	Ausgegeben zu Berlin, den 9. Februar 1933	Nr. 8

Inhalt:

(Nr. 13833.) Verordnung zur Änderung des Landeswahlgesetzes. Vom 7. Februar 1933.

Auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung der Haushalte von Ländern und Gemeinden vom 24. August 1931 (Reichsgesetzbl. I S. 453) wird folgendes verordnet:

§ 1.

Im § 1 der Verordnung zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 8. März 1932 (Gesetzsamml. S. 145) treten an die Stelle der Worte „im § 32" die Worte „in den §§ 31 und 32".

§ 2.

Die Verordnung tritt mit dem Tage in Kraft, an dem die nächsten Hauptwahlen zum Preußischen Landtag bestimmt werden.

Berlin, den 7. Februar 1933.

(Siegel.) **Das Preußische Staatsministerium.**

Die Kommissare des Reichs.
von Papen. Göring.

(Nr. 13834.) Verordnung über die Neuwahl des Preußischen Landtags. Vom 8. Februar 1933.

Auf Grund des § 6 des Gesetzes über die Wahlen zum Preußischen Landtag (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Oktober 1924 (Gesetzsamml. S. 671) wird im Einvernehmen mit dem Ständigen Ausschusse des Landtags verordnet:

Die Hauptwahlen zum Preußischen Landtag finden gleichzeitig mit den Hauptwahlen zum Reichstag am 5. März 1933 statt.

Berlin, den 8. Februar 1933.

(Siegel.) **Das Preußische Staatsministerium.**

Die Kommissare des Reichs.
von Papen. Göring.

(Vierzehnter Tag nach Ablauf des Ausgabetags: 23. Februar 1933.)
Gesetzsammlung 1933. (Nr. 13833—13834.) 8

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.
Verlag: R. von Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W. 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)
Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,— RM. vierteljährlich); einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden. Preis für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf., bei größeren Bestellungen 10—40 v. H. Preisermäßigung.